



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VII/2021/03317**  
Datum: 03.11.2021  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser:  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	24.11.2021	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zum Beschluss des  
Bildungskonzepts für die Stadt Halle (Saale)**

Am 24.03.2021 hat der Stadtrat das Bildungskonzept für die Stadt Halle (Saale) mit Änderungen beschlossen. Der Änderungsantrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Beschlussvorlage Bildungskonzept für die Stadt Halle (Saale) (Vorlagennummer VII/2021/02380) ergänzte die Beschlussvorlage in der Maßnahme 4.1.3. „Fachkräftegewinnung und Fachkräftebindung für/ an Kindertageseinrichtungen“.

Dazu fragen wir:

1. Die Stadtverwaltung wurde per Beschluss beauftragt, ein kommunales Konzept zur Fachkräftegewinnung und -bindung für Kindertageseinrichtungen zu erarbeiten und dem Stadtrat zum Beschluss vorzulegen. Wie ist der aktuelle Erarbeitungsstand? Wann ist mit der Vorlage des Konzeptes zu rechnen?
2. Laut Beschluss des Stadtrates soll die Stadt Halle (Saale) ihre Bemühungen verstetigen, praxisintegrierte Ausbildungen für Erzieher\*innen anzubieten und die ausgebildeten Fachkräfte zu binden. Das Sozialministerium teilte mit Schreiben vom 11.03.2021 mit, dass für das Schuljahr 2021/2022 keine Förderung durch das Land im Rahmen eines zweiten Ausbildungsjahrgangs erfolgen wird. Steht die Stadtverwaltung mit der Landesregierung über die Fortführung der Förderung ab dem 01.08.2022 in Kontakt? Wie ist derzeit der Informationsstand zu einer Fortführung der Förderung unter der neuen Landesregierung?
3. Der Beschluss umfasste ebenso die Bitte um Prüfung einer Förderung von berufsbegleitenden Ausbildungen für Heilpädagog\*innen. Zu welchem Ergebnis ist die Verwaltung in der Prüfung gekommen?

gez. Tom Wolter  
Fraktionsvorsitzender



**Sitzung des Stadtrates am 24.11.2021**

**Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zum Beschluss des Bildungskonzepts für die Stadt Halle (Saale)**

**Vorlagen-Nummer: VII/2021/03317**

**TOP: 10.15**

**Antwort der Verwaltung:**

- 1. Die Stadtverwaltung wurde per Beschluss beauftragt, ein kommunales Konzept zur Fachkräftegewinnung und -bindung für Kindertageseinrichtungen zu erarbeiten und dem Stadtrat zum Beschluss vorzulegen. Wie ist der aktuelle Erarbeitungsstand? Wann ist mit der Vorlage des Konzeptes zu rechnen?**

Die Erarbeitung des Konzeptes zu Fachkräftegewinnung und Fachkräftebindung für Kindertageseinrichtungen hat im Sommer begonnen. Zurzeit werden umfangreiche Datenrecherchen durchgeführt. Parallel wird die Rahmenstruktur für das Konzept erarbeitet. Ab 1. Quartal 2022 werden unter Beteiligung externer Akteure konkrete Maßnahmen abgeleitet und beschrieben. Die Fertigstellung des Konzeptes wird für das 4. Quartal 2022 geplant. Ein Zwischenstand wird im 3. Quartal 2022 im Rahmen der Berichterstattung zur Umsetzung des Bildungskonzeptes veröffentlicht.

- 2. Laut Beschluss des Stadtrates soll die Stadt Halle (Saale) ihre Bemühungen verstetigen, praxisintegrierte Ausbildungen für Erzieher\*innen anzubieten und die ausgebildeten Fachkräfte zu binden. Das Sozialministerium teilte mit Schreiben vom 11.03.2021 mit, dass für das Schuljahr 2021/2022 keine Förderung durch das Land im Rahmen eines zweiten Ausbildungsjahrgangs erfolgen wird. Steht die Stadtverwaltung mit der Landesregierung über die Fortführung der Förderung ab dem 01.08.2022 in Kontakt? Wie ist derzeit der Informationsstand zu einer Fortführung der Förderung unter der neuen Landesregierung?**

Der Stadtverwaltung liegen für das Ausbildungsjahr 2022/2023 keine neuen Informationen vor. In begrenzter Zahl können jedoch bis 2022 weiter Vorpraktika zum Erfüllen der Zugangsvoraussetzungen der Ausbildung zur Erzieherin und zum Erzieher finanziell vom Land unterstützt werden. Im Jahr 2020 stand eine Förderung für 40 vergütete Praktikumsplätze zur Verfügung, in den Jahren 2021 und 2022 jeweils für 35 Plätze.

Die Stadtverwaltung wird weiterhin den Kontakt zum Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung suchen. Einen neuen Informationsstand zu der aus dem Koalitionsvertrag der neuen Landesregierung bekannten Aussage, zur künftigen Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern, gibt es noch nicht.

**3. Der Beschluss umfasste ebenso die Bitte um Prüfung einer Förderung von berufsbegleitenden Ausbildungen für Heilpädagog\*innen. Zu welchem Ergebnis ist die Verwaltung in der Prüfung gekommen?**

Die Möglichkeit einer Förderung von berufsbegleitenden Ausbildungen für Heilpädagog\*innen wird im Rahmen der Konzepterstellung geprüft.

Katharina Brederlow  
Beigeordnete